



Dichtsysteme



Kunststoffsysteme



Abschirmsysteme

### **VICTOR REINZ geht mit dem i-Point automotive agent entsprechend den Kundenanforderungen im Umfeld der OEM-Portale zukünftig online**

Simone Förster: „Unsere Kunden wünschen und fordern die Kommunikation via Internet-Portalen“

Als bevorzugter Arbeitgeber der Region und anerkannter Entwicklungspartner der europäischen Automobilzulieferindustrie gestaltet VICTOR REINZ mit seinen Kunden die Antriebskonzepte von Morgen. Das im Jahr 1920 von Hugo Reinz gegründete Unternehmen steht für Kreativität und Leistungskraft – ein Anspruch der noch heute für jeden Mitarbeiter gilt.

Globales Denken und Handeln erfordert die entsprechende strategische Ausrichtung. VICTOR REINZ produziert an den Standorten Neu-Ulm sowie Calatayud/Spanien und ist über die DANA Corporation in allen Weltregionen zuhause.

Seit 1993 gehört VICTOR REINZ zur DANA Corporation, einem der weltweit größten unabhängigen Zulieferer von Fahrzeugteilen mit Hauptsitz in Toledo/Ohio, USA. Mit 300 Produktionsstätten in 35 Ländern und mehr als 75.000 Beschäftigten erwirtschaftete die DANA Corporation in 2000 einen Umsatz von 12,3 Mrd. US \$. Fachübergreifendes Know-how in Forschung, Entwicklung, Produktion und Vertrieb ergänzen die Summe an Vorteilen, von denen VICTOR REINZ-Kunden durch die DANA-Gruppe profitieren.

Mit der Zusammenführung der Bereiche Qualitätssicherung, Umweltschutz und Arbeitssicherheit im Jahr 1998 hat VICTOR REINZ die Voraussetzungen für die Einrichtung eines integrierten Managementsystems geschaffen. Auf dieser Basis wurden bis dato folgende Auszeichnungen für Qualitäts- und Umweltmanagement an VICTOR REINZ verliehen:

- ISO/TS 16949
- DIN EN ISO 14001
- AK-Anerkennung für hohe Kundenzufriedenheit der Steinbeis-Initiative "Kunden bewerten Lieferanten"
- Umweltpreis der Volkswagen AG

Simone Förster, Fachbereich Qualität Umwelt Sicherheit: „Stetige Weiterentwicklung unserer Geschäftsprozesse im Sinne von TQM ermöglichte eine nachhaltige Verbesserung bei VICTOR REINZ. Uns wurde jedoch frühzeitig klar, dass die von unseren Kunden gewünschte und zum Teil auch geforderte Kommunikation via Internet eine neue Herausforderung für alle betroffenen Bereiche darstellt.“



Robert Bozyk, Manager eCommerce: „Die technologischen Grundbedingungen für die gewünschte Kommunikation mit den OEM-Internetportalen waren aufgrund der schon frühzeitig eingeplanten Ressourcen in diesem IT-Bereich schnell bereitgestellt. Die Installation und Einführung des i-Point automotive agent war einfach und schnell vollzogen.“

Willi Gaier, Leiter Qualitätsmanagement: „Die zunehmende Kommunikation via Internet und die damit verbundene Mehrbelastung der betroffenen Mitarbeiter stellt bis dato eine beachtliche Ressourcenbindung dar. Immer mehr werden die Mitarbeiter und Kollegen dazu angehalten, im Zuge ihrer Tätigkeit diese zeitraubenden Recherchen im Internet vorzunehmen. Der i-Point automotive agent gibt uns diese Zeitverluste wieder zurück, so dass wir uns um die eigentlichen Aufgaben kümmern können.“